



**IMST – Innovationen machen Schulen Top**  
Kompetenzorientiertes Lernen mit digitalen Medien

# **„THE LUCK MAGAZINE - KOOPERATIVES ARBEITEN ZUR EFFIZIENZSTEIGERUNG ANHAND EINES VIRTUELLEN MAGAZINS“**

**ID 1416**

## **Projektkurzbericht**

**Projektkoordinator**

Mag. Reinhold Madritsch

**Projektmitarbeiterin**

Mag. Ursula Neumayer-Schmid

**Institution**

HLW FW Kufstein

Ort, Juli 2016

# KURZFASSUNG

## Beschreibung

„The LUCK Magazine“ bildet den Rahmen für eine Projektarbeit (Medieninformatik, Deutsch, Geschichte) im 3. Jahrgang einer HLW. Die Schülerinnen haben die Aufgabe, eine Zeitungsredaktion zu managen und dabei selbstgewählte Aspekte zum Leitthema „Glück“ zu bearbeiten. Outcome ist die Publikation eines hochwertigen Magazins in dem Themen aus dem Lehrstoff kompetenzorientiert und selbstständig umgesetzt werden müssen. Dabei sollen sich journalistische Beiträge und künstlerisch gestaltete Fotografien ergänzen und in einem ausgewogenen Layout umgesetzt werden.

## Inhalt

Der Inhalt des Projekts orientiert sich im Wesentlichen an folgenden Aufgaben:

- Organisation und Führung einer Redaktion und der Ressorts
- Produktion eines virtuellen, hochwertigen Magazins  
Vorbild ist das für seine Fotos berühmte Life-Magazine und diverse Schwerpunktmagazine, aber auch das wöchentlich erscheinende Wochenendmagazin der Tiroler Tageszeitung
- Journalistische Arbeit im Bereich Foto und Text
- Layout- und Design-Arbeit bei der Gestaltung des Magazins  
Vorbild ist das für wechselnde Layouts bekannt Magazin „Rolling Pin“

Hauptpunkte in der Übersicht:

- Festlegung der Blattlinie - Entscheidung der Ausrichtung des Magazins
- Einrichten von Ressorts und Verteilung der Rollen nach Interessen der Redakteurinnen
- Identifizieren und planen der Arbeitspakete: Foto- und Textjournalismus
- Koordinierende Redaktionssitzungen mit Kurzpräsentationen
- Abstimmung von Layout und Design
- Exkursion „Tiroler Tageszeitung“
- Produktion und Herausgabe des Endprodukts „The LUCK Magazine“
- Vorstellung bei der Veranstaltung „Glückliche Tage“

Der Lehrer/die Lehrerin agiert als Chefredakteur/in und unterstützt die Redakteurinnen bei ihrer Arbeit.

Start der Redaktion: Februar 2016 - Abschluss Ende Mai 2016

## Didaktik

Wir haben uns sowohl bei der Planung als auch bei der Durchführung der Unterrichtseinheiten an der Methode des kooperativen Lernens orientiert und diese soweit als möglich durchgeführt. Die Grundlage für den Einsatz dieser Methode geben Ludger Brüning und Tobias Saum in ihren Publikationen „Erfolgreich unterrichten durch Kooperatives Lernen 1 und 2“

## Schwierigkeiten

Die Schwierigkeiten im Ablauf des Unterrichts hielten sich in Grenzen, die vorbereiteten Einheiten konnten wie geplant durchgeführt werden. Leider gab es zum Abschluss des Projekts – quasi in der heißen Phase – vermehrt Fehlzeiten von Schülerinnen, sodass die Teams ihre eigenen Zeitpläne nicht mehr einhalten konnten. Dies hätte durch die Einplanung eines größeren Puffers durch einen früheren Beginn abgefangen werden können.

Probleme gab es auch in der Fachkompetenz einiger Schülerinnen, die aus dem vorgelagerten Unterricht die notwendigen Vorkenntnisse nicht mitgebracht haben und daher auch nicht die gewünschten Ergebnisse erzielen konnten.

### **Outcome**

Die Ergebnisse des Projekts sollen sich im Hinblick auf die zu erstellende Diplomarbeit zur Einzel- und Gruppenbewertung vorgelegt werden. Eine Evaluation durch die anderen Gruppen erfolgt zum Jahresabschluss im Rahmen eines Gruppenpuzzles durch punkten. Durch Zusammenführung der Einzel- und Gruppenarbeiten (im Projekt Ressortarbeiten) ergibt sich ein gemeinsames Produkt, das die individuelle Leistung im Kontext zum kooperativen Ergebnis reflektiert. Die Motivation ein Teil des Ganzen zu sein bzw. auch etwas zum Gelingen beigetragen zu haben, ist eine wichtige Erfahrung in Hinblick auf die Maturaarbeiten.

Das Collective Notebook „LUCK Redaktionsnotebook“ in Form eines OneNote-Notizbuchs stellt die zentrale Arbeitsumgebung dar. Es dient als begleitendes Notizbuch, das einerseits Informationen, Arbeitsaufträge aber auch Abgabemöglichkeiten für Arbeitsberichte etc. bietet.

Das Endprodukt ist eine digitale Version des Luck Magazine bei dem jedes Ressort, bestehend aus vier Personen jeweils mindestens zwei Doppelseiten zu einem selbstgewählten Glücksthema (Vorgabe 50% Bild/50% Text) zu gestalten hatte. Um die Kooperation und die damit verbundenen Tätigkeiten innerhalb jedes Ressorts anzustoßen, musste ein einheitliches Layout für jedes Ressort gestaltet werden.

### **Empfehlungen**

Der vorbereitende Unterricht in den vorgelagerten Unterrichtsstunden sollte schon im Hinblick auf die durchzuführenden Arbeiten (Wiederholung der Fachkompetenz z. B. Fotografie) abgestimmt werden (Objektfotografie, Studiofotografie, Personenfotografie). Übungen zur Recherche und Formulierung von Ergebnissen sollten auf alle Fälle gemeinsam besprochen werden. Achten Sie besonders auf die Formulierungen der Schülerinnen und Schüler und besprechen Sie diese gegebenenfalls im Plenum. In regelmäßigen Abständen müssen Ressortmeetings abgehalten werden und die betreuende Lehrperson muss unbedingt verstärkt Beobachtungen in Richtung gruppenspezifischer Entwicklungen durchführen.